

Vortrag 4:

TESTAMENT & NACHLASSREGELUNGEN

Aus Erbengemeinschaften werden in über 70 % aller Fälle „Streit-Gemeinschaften“. Daher ist es äußerst wichtig, bereits zu Lebzeiten Ihre Wünsche für eine harmonische Zeit danach zu regeln.

Mediation ohne Anwälte, Gericht und wertvernichtende Versteigerungen

Nutzen Sie Vermächtnislösungen anstatt Testamentszuwendung und vermindern Sie Unklarheiten und Streit.

Erbschaftssteuer-Optimierung

Wie nutze ich meine legalen Möglichkeiten Freibeträge zu verdoppeln oder zu verdreifachen?

Wie vererbe ich richtig?

Rechtssichere Vermögensüberträge – gläubigersicher auch für meine Erben

Enterben trotz Pflichtteilsansprüchen

Wie schütze ich Vermögen im In- und Ausland gegen nicht gewünschte Erbfolgen?

Freie Entscheidungskraft

Zertifizierte Testamentsvollstreckung bringt Sicherheit und Vermögenssicherung.

Weitere spannende Fragen und Antworten klären wir an diesem Themenabend - für Generationen gemacht:

Termin: 15. Mai 2019

Ort: Landgasthof „Zum Roten Ochsen“
Ochsensaal · Hauptstr. 49 · 73098 Rechberghausen
Um 19:00 Uhr (Dauer ca. 60 Minuten + Fragen)

Vortrag 5:

ELTERNUNTERHALT & VERMÖGENSSICHERUNG

Zwei von drei Erwachsenen betrifft dieses Thema ganz akut. Durch den demographischen Wandel, die höhere Lebenserwartung, den Pflegenotstand und die begrenzten räumlichen Möglichkeiten für die geburtenstarken Jahrgänge, spitzt sich die Problematik weiter zu.

Gefahren für Ex-Ehepartner

Warum es möglich ist, dass Sie sogar als Ex-Ehepartner für den Unterhalt Ihres ehemaligen Partners aufkommen müssen.

Sicherheit durch „gläsernen Safe“

Wie Sie Ihre Vermögenswerte im Pflegefall schützen können.

Freibeträge beim Elternunterhalt optimal ausschöpfen

Sowohl Kinder als auch Ehepartner können zum Unterhalt im Pflegeheim herangezogen werden.

Altersarmut vermeiden – sichern Sie Ihr Lebenswerk

Wie berechne ich meinen Pflegestatus, wie Sorge ich vor und sichere damit zum Beispiel auch Immobilienvermögen, um meinen Lieben nicht finanziell zur Last zu fallen?

Weitere spannende Fragen und Antworten klären wir an diesem Themenabend - für Generationen gemacht:

Termin: 22. Mai 2019

Ort: Landgasthof „Zum Roten Ochsen“
Ochsensaal · Hauptstr. 49 · 73098 Rechberghausen
Um 19:00 Uhr (Dauer ca. 60 Minuten + Fragen)

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA GENERATIONENBERATUNG

Als Gemeinde liegt uns das harmonische Miteinander der Generationen am Herzen. Deshalb halten wir Generationenberatung für ein wichtiges Thema.

Sollten Sie sich für eine individuelle Beratung interessieren, steht Ihnen die Generationenberatung Baden-Württemberg sehr gerne auch direkt zur Verfügung.

Die Vortragsreihe ist für Teilnehmer kostenfrei, individuelle Beratungen erhalten Sie stark rabattiert.

Mit freundlicher Empfehlung
Gemeinde Rechberghausen
Amtsgasse 4
73098 Rechberghausen
info@gemeinde.rechberghausen.de

In Kooperation mit dem

Institut für Generationenberatung (IGB)

und der

Generationenberatung Baden-Württemberg
Speerstr. 4 · 73035 Göppingen
Telefon 07161/915 15 - 19
Mail: kontakt@generationenberatung-bw.de
www.generationenberatung-bw.de



Gemeinde Rechberghausen



GENERATIONEN BERATUNG

Weil es uns alle angeht.

Die Vortragsreihe für ein aktives Gestalten Ihrer Zukunft.
Unterstützt von der Gemeinde Rechberghausen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir freuen uns, Ihnen eine sehr aktuelle Vortragsreihe anbieten zu können. Es geht um ein Thema, das uns alle angeht und leider oft zu lange aufgeschoben wird, woraus sich gravierende Folgen ergeben können.

In der heutigen Zeit wird es immer wichtiger, sich um „**Generationenvorsorge**“ (z.B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen) und weitere Regelungen rund um das Thema Familie zu kümmern.

Aufgrund vieler veränderter Gegebenheiten in einer sich wandelnden Gesellschaft und neuer Gesetzeslagen ist das Berufsbild des **Generationsberaters** entstanden, der übergreifend und neutral berät.

Uns ist es gelungen, den IHK-zertifizierten Generationsberater Ralph Bäder aus Göppingen für eine öffentliche Vortragsreihe zu gewinnen. Insgesamt handelt es sich hierbei um fünf Vorträge zu den im Folgenden näher beschriebenen Themen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Möglichkeit nutzen, sich kostenfrei und unverbindlich zu informieren.



Ralph A. Bäder

• **Zertifizierter Generationsberater (IHK)**
• **Zertifizierter Testamentsvollstrecker (IGB)**



Vortrag 1:

VORSORGEVOLLMACHT

Bestimmen Sie selbst, wer Sie im Fall der Fälle vertreten soll. Ansonsten entscheidet ein fremder, vom Gericht bestellter Vormund in existentiellen und auch finanziellen Belangen.

Wer bekommt Auskunft in gesundheitlichen Ausnahmesituationen?

Ehefrau oder Ehemann, sowie Kinder oder andere enge Verwandtschaftsverhältnisse sind NICHT ausreichend!

Wo werde ich betreut und behandelt, wenn es mir mal schlecht geht?

Sichern Sie sich eine optimale Versorgung und erstklassige Behandlungsformen für den Notfall.

Handlungsfähigkeit bei Versicherungsleistungen sichern

Szenario aus der Praxis: Versicherung bezahlt auf ein Sperrkonto, aber niemand kann über das Geld verfügen.

Wer kümmert sich weisungsgebunden um meine finanziellen Dinge, Verpflichtungen, Familienabsicherung und Vermögen?

Wie Sie eigenbestimmt anstatt fremdgesteuert handeln und teure, vom Gericht bestellte Betreuer vermeiden.

Weitere spannende Fragen und Antworten klären wir an diesem Themenabend - für Generationen gemacht:

Termin: 03. April 2019

Ort: Landgasthof „Zum Roten Ochsen“
Ochsenaal · Hauptstr. 49 · 73098 Rechberghausen
Um 19:00 Uhr (Dauer ca. 60 Minuten + Fragen)

Vortrag 2:

PATIENTENVERFÜGUNG & VERMÄCHTNIS

Damit Ihre Wünsche würdevoll statt fremdbestimmt umgesetzt werden. Dies gilt sowohl im Pflegestatus als auch im Fall der absoluten Handlungsunfähigkeit.

Regeln Sie den Ernstfall selbst

Entlasten Sie Ihre Angehörigen und nehmen Sie psychischen und moralischen Druck von deren Schultern.

Handlungsfähigkeit sichern

Wo werde ich betreut/behandelt wenn es mir mal schlecht geht?

Organspenden klar regeln

Ein wichtiges Thema EU-weit durch klare Entscheidung regeln.

Vermächtnis

Treffen Sie sämtliche Regelungen für ein harmonisches Miteinander. Regelungen auch außerhalb des Testaments rund um Erbberechtigte, Haus und Vermögen.

Besonders wichtig auch um individuelle Wünsche und die Versorgung von minderjährigen Kindern zu sichern.

Mein liebstes Haustier gut versorgt zu wissen für einen schönen Lebensabend.

Weitere spannende Fragen und Antworten klären wir an diesem Themenabend - für Generationen gemacht:

Termin: 10. April 2019

Ort: Landgasthof „Zum Roten Ochsen“
Ochsenaal · Hauptstr. 49 · 73098 Rechberghausen
Um 19:00 Uhr (Dauer ca. 60 Minuten + Fragen)

Vortrag 3:

SORGERECHT FÜR KINDER & EHEGATTENREGELUNGEN

Vor allem bei geänderten Familienverhältnissen wie Patchworkfamilien oder in unehelichen Lebensgemeinschaften sind klare Regelungen unabdinglich.

Wer erbt eigentlich mein Kind?

Selbst jahrzehntelange Familienzusammengehörigkeit reicht im Ernstfall unter Umständen nicht aus.

Versorgung und Vorsorge von Bedürftigen und Hinterbliebenen

Nicht nur Kinder, sondern auch nicht verheiratete Lebensgefährten und Behinderte bedürfen besonderer Regelungen.

Wechselseitigen Vollmachten

Ohne Regelungen sind sowohl das digitale Erbe sowie sämtliche Handlungen für den täglichen Bedarf nur über Gerichte zu regeln.

Angehörigen-Status klären

„Angehöriger“ ist im Ernstfall nur, wer es rechtswirksam geregelt hat. Gesetzesänderungen seit 2013 im Zusammenhang mit dem Sorgerecht beachten.

Weitere spannende Fragen und Antworten klären wir an diesem Themenabend - für Generationen gemacht:

Termin: 08. Mai 2019

Ort: Landgasthof „Zum Roten Ochsen“
Ochsenaal · Hauptstr. 49 · 73098 Rechberghausen
Um 19:00 Uhr (Dauer ca. 60 Minuten + Fragen)